

# Infoservice

1. Daten zur Verlagsgruppe DuMont Schauberg, Mehrheitseigentümer der „FR“
2. Aktuelle Auflagenzahlen im Vergleich

(s.a. *mediummagazin* 5/2007 *Titelaesichte: „Ist Tabloid die Rettung“*)

## 1. Die Verlagsgruppe DuMont Schauberg

Die Kölner Verlagsgruppe DuMont Schauberg ist die fünftgrößte Zeitungsgruppe in der BRD. In Köln erscheinen der Express sowie der Kölner Stadtanzeiger), in Halle die Mittdeutsche Zeitung. Die Gruppe erreichte 2006 in Deutschland einen Marktanteil von 3,9 Prozent und versucht durch Zukäufe zu wachsen. Im Juli 2006 erwarb die Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung an der Frankfurter Rundschau (50+1). Auch an der Berliner Zeitung war Interesse signalisiert worden, ebenso soll sich die Gruppe für die Süddeutsche Zeitung interessieren.

Am 1. Oktober 2004 startete der Versuch mit dem Kölner Stadt-Anzeiger-Direkt ein Tabloid auf den Markt zu bringen, das jüngere, mobile Leser ansprechen sollte. Die IVW-gemeldete Auflage lag bei 10.500. Am 29. Dezember 2006 wurde das Blatt wegen zu geringer Anzeigenerlöse eingestellt.

Im Geschäftsjahr 2005 stieg der Umsatz erstmals seit fünf Jahren und betrug 514,3 Mio. €. Der Jahresüberschuss lag bei 29,8 Mio. €. Mitglieder des Aufsichtsrats von M. DuMont Schauberg sind Prof. Alfred Neven DuMont (Vorsitzender), Wolfgang Clement, Claas Kleyboldt, Claus Larass und Prof. Dr. Peter May. Bei DuMont Schauberg waren 2005 rund 2.975 Arbeitnehmer beschäftigt. Nicht eingerechnet beim Umsatz und der Mitarbeiterzahl ist der Erwerb der Frankfurter Rundschau, die erst im Geschäftsbericht 2006 veröffentlicht wird. Weiter sind rund 5.500 Zusteller im Bereich des Zeitungsgeschäft sowie rund 6.000 Zusteller bei den wöchentlich erscheinenden Anzeigenblätter beschäftigt.

*Geschäftsführung:* Heinz Kiegeland (Sprecher), Christian DuMont Schütte, Dr. Eberhard Klein, Konstantin Neven DuMont

## Zeitungen der Verlagsgruppe DuMont Schauberg

Titel	1.Quartal 2007 durchschnittlich Mo-Sa verkaufte Auflage IVW
Kölner Stadtanzeiger/ Kölner Rundschau	349.430
EXPRESS	217.337
Mitteldeutsche Zeitung/Naumburger Tagblatt (1)	263.752
Düsseldorfer EXPRESS (2)	46.618
Frankfurter Rundschau	150.031
<b>Gesamtauflage</b>	<b>869.900</b>

(1) Über Mitteldeutsche Zeitung in Halle zu 24,9 % beteiligt / (2) 50% Anteile, die anderen 50 % liegen beim Verlag W. Giradet

## 2. Aktuelle Auflagenzahlen im Vergleich

Titel		Montag-Samstag		
		I. Quartal 2007	zu I / 2006	zu IV / 2006
<b>Die Welt/</b>				
<b>Welt kompakt*</b>	Verbreitung	284.112	-2.67%	-2.67%
	Verkauf	267.032	+1.04%	+1,04%
	Abonnement	134.842	-0.49%	-0,49%
	Einzel-VK	45.304	+11.66%	+11,66%
<b>Frankfurter</b>				
<b>Allgemeine</b>				
<b>Zeitung</b>	Verbreitung	388.229	-0.46%	1,14 %
	Verkauf	370.777	-1.69%	-0,28%
	Abonnement	254.780	-2.53%	+0,75%
	Einzel-VK	54.645	-8.47%	-2,64%
<b>Frankfurter</b>				
<b>Rundschau</b>	Verbreitung	165.113	-6.95%	-0.39%
	Verkauf	161.301	-6.99%	-0.02%
	Abonnement	100.613	-8.01%	-0.19%
	Einzel-VK	20.708	-3.06%	+5,19%
<b>Süddeutsche</b>				
<b>Zeitung</b>	Verbreitung	462.512	+1.07%	+2,32%
	Verkauf	445.530	-0.20%	-0,07%
	Abonnement	315.468	-1.25%	+0,45%
	Einzel-VK	64.695	+1.49%	+2,77%

Quelle: IVW,

\*Welt/WK Nur Mo-Fr, WK erscheint samstags nicht, die Auflagen werden wochentags nur noch gemeinsam

gemeldet.